Stonehenge - jede Menge Kreisgebilde!

H. Wrosch

Vor ein paar Monaten sorgte die Entdeckung einer weiteren riesigen Bodenstruktur in Form eines großen Kreises ganz in der Nähe von Stonehenge weltweit für Schlagzeilen. Mittels Bodensonar war es Wissenschaftlern gelungen, einen vermutlich aus Holzpfählen bestehenden Kreis ausfindig zu machen. Interessant die Aussage, dass man noch weitere Funde ähnlicher Art erwartet.

Da staunt der Fachmann und ich wundere mich. Diese Abwandlung eines bekannten Ausspruchs mag man mir hier gestatten. Ein einziger neuer Kreis? Kennt man denn wirklich keine Weiteren? Ich jedenfalls kann im erweiterten Umfeld von Stonehenge ohne Probleme weit mehr als 55, in Worten fünfundfünfzig, kreisförmige Bodenstrukturen aufführen. Oder verwechsle ich hier Äpfel mit Birnen? Denn ob es sich dabei um bereits bekannte Objekte handelt, erschloss sich mir trotz intensiverer Nachforschungen nicht.

Dank der heute zugängigen Satellitenbilder kann eigentlich jeder mit ein wenig Ausdauer diese Kreisgebilde ausfindig machen. Deshalb kam ich gar nicht auf die Idee, dass eventuell viele noch nicht bekannt sein könnten. Sieht man hier etwa den Wald vor lauter Bäumen nicht? Oder ist es die berühmt berüchtigte Betriebsblindheit, die den Fachleuten wie ein Schleier vor dem wissenschaftlichen Auge hängt? Bitte schauen sie sich mal meine Koordinatenliste an. Zumindest sollte es einen Versuch wert sein. Denn man weiß ja nie; vielleicht fällt das eine oder andere Objekt ja unter die Rubrik Neuentdeckung.

Oft erheben sich diese Gebilde anscheinend über das Bodenniveau hinaus und könnten z. B. bekannte Grabhügel sein. Allerdings gibt es auch viele dieser Ringstrukturen, die nur äußerst schwach zu erkennen sind, sich an der Erdoberfläche kaum noch abzeichnen, und deshalb womöglich wirklich noch nicht registriert wurden.

Bemerkenswert ist die Tatsache, dass alle diese Strukturen im erweiterten Umfeld von Stonehenge und Avebury



Bild 1: Ganz in der Nähe südlich von Stonehenge



Bild 2: Kreis bei 51°10'42.66 N. -1°44'42.01 W.

zu finden sind. Eine wahre Kreisorgie.

Ich gebe hier nur die ringförmigen Strukturen zum Abgleich mit dem vorhandenem Wissensstand frei, welche ich mittels Koordinaten festgemacht habe.

Die Koordinatenliste ist nämlich

nicht vollständig; ich habe aufgrund der Menge irgendwann aufgehört, alle Funde aufzulisten. Es lohnt sich bestimmt weiter zu suchen.

Die nachfolgenden Koordinaten sind mittels Google-Maps ermittelt:

51° 11′ 27.28 N.	51° 11′ 28.24 N.	51° 11′ 03.26 N.
1° 49' 39.97 W.	1° 49' 41.09 W.	1° 49' 54.48 W.
51° 11′ 03.07 N.	51° 11′ 02.97 N.	51° 11′ 03.26 N.
1°49° 45.98 W.	1° 49′ 57.41 W.	1° 49′ 48.76 W.
1 49 43.98 W.	1 49 37.41 W.	1 49 48./6 W.
51° 10′ 25.00 N.	51° 11′ 02.97 N.	51° 10′ 32.00 N.
1° 50′ 12.94 W.	1° 49' 59.11 W.	1° 50′ 10.04 W.
		-
51° 10′ 33.75 N.	51° 10′ 37.26 N.	51° 10′ 40.55 N.
1° 49' 56.79 W.	1° 49' 46.48 W.	1° 49' 47.91 W.
510.10(15.51.)	510.10(.10.70.)	510.10(12.0/37
51° 10′ 15.51 N.	51° 10′ 13.43 N.	51° 10′ 12.94 N.
1° 50' 10.46 W.	1° 50′ 09.00 W.	1° 49' 57.95 W.
51° 10′ 13.77 N.	51° 10′ 3.77 N.	51° 10′ 15.80 N.
1° 49' 59.42 W.	1° 49′ 50.77 W.	1° 49′ 56.64 W.
1 47 JJ.42 W.	1 49 30.// W.	1 49 J0.04 W.
51° 10′ 15.37 N.	51° 10′ 14.93 N.	51° 10′ 13.19 N.
1° 49′ 51.62 W.	1° 49' 47.91 W.	1° 49′ 46.29 W.
51° 10′ 12.99 N.	51° 10′ 12.56 N.	51° 10′ 11.01 N.
1° 49' 44.97 W.	1° 49′ 42.66 W.	1° 49' 35.05 W.
51° 10' 10.77 N.	51° 10′ 10.38 N.	51° 10′ 10.33 N.
1° 49' 32.61 W.	1° 49' 30.91 W.	1° 49' 24.97 W.
51° 10′ 09.21 N.	51° 09′ 57.25 N.	51° 10′ 01.56 N.
1° 49' 31.69 W.	1° 49' 38.64 W.	1° 49′ 36.63 W.
51° 10′ 32.95 N.	51° 11′ 06.75 N.	51° 10′ 48.10 N.
1° 48′ 58.24 W.	1° 47′ 42.54 W.	1° 47′ 50.88 W.
1 40 Jo.24 W.	1 4/ 42. J4 W.	1 4/ J0.88 W.
51 °10′ 46.02 N.	51° 10′ 54.16 N.	51° 10′ 32.95 N.
1° 48′ 07.06 W.	1° 47′ 29.56 W.	1° 48′ 58.24 W.
51° 11' 06.70 N.	51° 11′ 10.47 N.	51° 10′ 35.37 N.
1° 47′ 42.23 W.	1° 47′ 06.08 W.	1° 47' 58.99 W.
51° 12′ 13.50 N.	51° 12′ 11.03 N.	51° 09° 27.85 N.
1° 50' 19.42 W.	1° 50′ 18.34 W.	1° 49' 45.67 W.
510 005 26 70 N	510.005 10.56 N	510.00° 11.57 N
51° 09′ 26.78 N. 1° 49′ 48.45 W.	51° 09′ 19.56 N. 1° 49′ 55.25 W.	51° 09′ 11.57 N. 1° 49′ 56.79 W.
1 49 46.4) W.	1 49 33.23 W.	1 49 30./9 W.
51° 09′ 06.92 N.	51° 09′ 09.58 N.	51° 09′ 09.05 N.
1° 49′ 57.10 W.	1° 49′ 58.72 W.	1° 49′ 56.78 W.
		1 1/ /0./ 0 44.
51° 09′ 06.29 N.	51° 09' 27.41 N.	51° 12′ 46.03 N.
1° 49' 44.20 W.	1° 39′ 51.23 W.	1° 51' 17.98 W.
51° 10′ 43.25 N.	51° 06' 42.54 N.	5° 07'41.52 N.
1° 49' 25.06 W.	1° 40′ 51.25 W.	1° 41′ 02.29 W.
51° 07′ 00.74 N.		
1° 40' 45.94 W.		

Der Druckfehlerteufel hat zugeschlagen! In unserem Beitrag "Asteroideneinschlag oder Laune der Natur?" von H. Wrosch (SYNESIS-Magazin Nr. 1/2011) muss es auf Seite 22 (etwa Mitte) heißen:

"Also eine Koryphäe (dessen Namen ich mal außen vorlassen möchte) in Sachen Geologie ..."